

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

25.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 409/2024

Tag des Einbruchsschutzes - Eine Stunde mehr für Sicherheit

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Danilo Pietsch (dp)

Tag des Einbruchsschutzes - Eine Stunde mehr für Sicherheit

Bund und Länder

27. Oktober 2024

Am Sonntag, den 27. Oktober 2024, findet unter dem Motto »Eine Stunde mehr für Sicherheit« der Tag des Einbruchsschutzes statt. Jährlich nimmt die Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) die Zeitumstellung zum Anlass, um die Bevölkerung darüber zu informieren, wie sie ihre Häuser und Wohnungen sicherer machen kann.

Die Kampagne K-Einbruch

Die Kampagne K-Einbruch gibt es bereits seit Herbst 2012. Gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Versicherungswirtschaft, den Industrieverbänden und Errichterfirmen sensibilisiert die Polizei seither die Bevölkerung zum Thema Einbruchsvorsorge. Ziel ist der Rückgang der Kriminalität in Sachen Wohnungs- und Hauseinbrüche.

Eine Stunde mehr - sinnvoll genutzt

Am 27. Oktober 2024 endet für dieses Jahr die mitteleuropäische Sommerzeit und die Uhren werden eine Stunde zurückgestellt. Diese Stunde sollten Bürger nutzen, um sich über Einbruchschutz zu informieren und die Sicherheitsempfehlungen der Polizei in ihrem Alltag umzusetzen.

Wo kann ich mich informieren? Wer unterstützt mich?

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion Görlitz ist Ihr Ansprechpartner in den Landkreisen Bautzen und Görlitz. Die geschulten Beamten unseres Beratungsteams helfen Ihnen dabei, Ihr Heim sicher zu machen und damit Einbrüchen vorzubeugen. Sie versetzen Sie in die Lage, aktiv zu werden und geben Ihnen damit das Gefühl, den Tätern nicht ausgeliefert zu sein. Die Berater finden Sie auf Veranstaltungen, Messen oder öffentlichen Plätzen in der Region. Dabei sind sie nicht alleine sondern mit ihrem Infomobil unterwegs. Neben Hinweisen und Verhaltensempfehlungen zum Einbruchsschutz können die Polizisten auch spezielle Sicherungsvorrichtungen vorstellen. Persönliche Beratungstermine sind auf Nachfrage ebenfalls möglich: <https://www.polizei.sachsen.de/de/74711.htm>

Weitere Informationen zur K-Einbruch-Initiative finden Sie hier: <https://www.k-einbruch.de/initiative/>

Über den Einbruchsschutz hinaus finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/> zudem zahlreiche Hinweise zu anderen Themen wie Telefonbetrugsmaschen, Gewalt oder auch Gefahren im Internet. (al)

Ladendieb lässt Schnapsbestand schrumpfen - Urteil fällt im beschleunigten Verfahren

Görlitz, Rauschwalde

15.10.2024 - 17.10.2024

Ein Ladendieb hat in der vergangenen Woche den Schnapsbestand in einem Rauschwalder Einkaufsmarkt schrumpfen lassen. Das Urteil folgte auf dem Fuße.

Am Donnerstag, den 17. Oktober 2024, riefen Mitarbeiter des Marktes die Polizei, da sie einen Ladendieb gestellt hatten. Der 48-jährige Beschuldigte hatte versucht, drei Flaschen Kräuter- und zwei mit Heidelbeerlikör mitgehen zu lassen.

Während der Anzeigenaufnahme kam heraus, dass dieser Diebstahlsversuch nicht seine erste Straftat in dieser Woche in dem Markt war. Aufgrund des ungewöhnlich schnellen Schwindens der Alkoholbestände sichteten Verantwortliche die Aufzeichnungen der Videoüberwachung. Diese zeigten, dass der polnische Bürger bereits am Dienstag, den 15. Oktober zweimal lange Finger gemacht hatte. Gegen Mittag hatte er zwei Wodka-Flaschen gestohlen und am Abend noch viermal Likör und einmal Wodka erbeutet. Das gesamte Diebesgut hatte einen Wert von knapp 200 Euro. Aufgrund dessen regte die Polizei am 17. Oktober ein beschleunigtes Verfahren an. Nach der Prüfung der Staatsanwaltschaft wurde dieser Fall am Folgetag beim Amtsgericht Görlitz verhandelt.

Der vorsitzende Richter verurteilte den 48-jährigen Polen zur einer zweijährigen Bewährungsstrafe. Sollte er nun erneut beim Stehlen erwischt werden, drohen ihm mindestens sieben Monate Haft. Zudem verhängte der betroffene Einkaufsmarkt Hausverbot gegen den Mann. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Lkw zu lang

BAB 4, Dresden - Görlitz, Kodersdorf

24.10.2024, 10:25 Uhr

Ein zu langer Scania-Lkw ist am Donnerstagvormittag auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz unterwegs gewesen. Eine Streifenbesatzung des Autobahnpolizeireviers kontrollierte den Autotransporter mit einem 37-jährigen Polen am Steuer. Mit 20,10 Metern war der Truck deutlich länger als die erlaubten 18 Meter. Da der Mann keine Sondergenehmigung vorlegen konnte, zeigten die Polizisten die Ordnungswidrigkeit an. Anschließend durfte der Trucker weiterfahren. (dp)

Polizisten ahnden Elefantenrennen

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg

24.10.2024, 15:40 Uhr

Eine Streifenbesatzung des Autobahnpolizeireviers hat am Donnerstagnachmittag ein sogenanntes Elefantenrennen auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz beobachtet. Der Renault-Sattelzug eines 39-jährigen Polen war nur unwesentlich schneller als sein Kollege auf der rechten Spur. Dementsprechend lange zog sich das Überholmanöver hin. Die Polizisten leiteten den Polen aus dem Verkehr und belehrten ihn. Nach Erstattung der Anzeige durfte der Mann seine Fahrt fortsetzen. (dp)

Geschwindigkeitskontrolle auf der Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, Burkauer Berg

24.10.2024, 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Polizisten des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Donnerstagvormittag auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz die Einhaltung der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit kontrolliert. Am Burkauer Berg durchfuhren bei erlaubten 100 km/h insgesamt 1.982 Fahrzeuge die Messstelle. 75 Verkehrsteilnehmer waren deutlich zu schnell. Die Polizisten erhoben 28 Verwarngelder und leiteten 47 Bußgeldverfahren ein. Mit gemessenen 157 km/h stellte ein VW-Fahrer mit Bautzener Kennzeichen den negativen Tagesrekord auf. Dem Fahrer drohen zwei Punkte in Flensburg, 480 Euro Bußgeld und ein Monat Fahrverbot. (dp)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Zu schnell in der 30er Zone

Bischofswerda, Kamenzer Straße

24.10.2024, 07:30 Uhr - 12:30 Uhr

51 Verkehrsteilnehmer sind am Donnerstagvormittag auf der Kamenzer Straße in Bischofswerda zu schnell unterwegs gewesen. Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes nahm in der dortigen Tempo-30-Zone insgesamt 748 Fahrzeuge ins Visier. 31 Überschreitungen ahndeten die Polizisten mit einem Verwarngeld. In weiteren 20 Fällen leiteten sie Bußgeldverfahren ein. Unrühmlicher Spitzenreiter war ein Ford mit Bautzener Kennzeichen, den das System mit 62 km/h erfasste. Mehr als doppelt so schnell bedeutet in diesem Fall zwei Punkte in Flensburg, 260 Euro Bußgeld und ein Monat Fahrverbot. (dp)

Fahrrad gestohlen

Bautzen, Frederic-Joliot-Curie Straße

24.10.2024, 12:00 Uhr - 14:00 Uhr

Diebe haben am Donnerstag ein Fahrrad an der Frederic-Joliot-Curie-Straße in Bautzen gestohlen. Das Bike stand in einem Fahrradständer und hatte einen Wert von circa 620 Euro. Polizisten schrieben das Diebesgut zur Fahndung aus und nahmen die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der örtliche Kriminaldienst. (al)

Bedrohung in Geschäft

Bautzen, Lauengraben

24.10.2024, 21:30 Uhr

Polizisten sind am Donnerstagabend in einem Geschäft am Lauengraben in Bautzen von einer 42-jährigen Frau bedroht worden. Bürger hatten den Notruf gewählt, da sich die Dame zusammen mit einem 31-jährigen Deutschen trotz Hausverbotes in dem Laden aufhielt. Als die Beamten das Geschehen klären wollten, beleidigte die Ukrainerin sie, hob ihre Fäuste und deutete Schläge an. Die Beamten unterbanden das Gebaren der Frau und sorgten dafür, dass beide das Geschäft verließen. Es folgten Anzeigen wegen des tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, Beleidigung sowie Hausfriedensbruchs. (al)

Betrunkener von der Straße abgekommen

Kamenz, OT Deutschbaselitz, Piskowitzer Straße

24.10.2024, 22:55 Uhr

Ein betrunkenen Autofahrer ist am Donnerstagabend in Deutschbaselitz mit seinem Polo von der Straße abgekommen und verunfallt. Der 35-Jährige kam auf der Piskowitzer Straße aus bislang ungeklärter Ursache

alleinbeteiligt nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit zwei Bäumen und einem Verkehrszeichen. Der Mann blieb unverletzt. Allerdings zeigte ein Test bei dem Deutschen umgerechnet 1,04 Promille Atemalkohol an. Daher ging es zur Blutentnahme ins Krankenhaus. Feuerwehr und ein Abschleppunternehmen übernahmen die Bergungsarbeiten. Polizeibeamte sicherten die Unfallstelle und nahmen den Unfall auf. Der Crash-Pilot wird sich wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs zu verantworten haben. Die Ermittlungen zum Unfallhergang übernimmt der Verkehrs- und Verfügungsdienst Kamenz. (dp)

Polizisten vollstrecken Haftbefehle

Kamenz

Ohorn, Am Pflegeheim

24.10.2024, 19:20 Uhr - 20:55 Uhr

Beamte des Kamenzer Polizeireviers sind am Donnerstagabend zur Vollstreckung offener Haftbefehle der Staatsanwaltschaft Görlitz unterwegs gewesen. Ein Kamenzer konnte eine Geldstrafe von rund 1.400 Euro nicht begleichen. Der 61-jährige Deutsche verbüßt nun eine Ersatzfreiheitsstrafe in der JVA.

Ein 30-jähriger aus Ohorn hingegen konnte die ausstehende Summe von 1.900 Euro aufbringen und so eine Verhaftung abwenden. Nach Zahlung der Geldstrafe ließen die Polizisten den Deutschen wieder gehen. (dp)

Schrottdiebe unterwegs

Königswartha, OT Wartha

11.10.2024 - 22.10.2024

24.10.2024, 11:00 Uhr polizeibekannt

Unbekannte Schrottdiebe sind in den vergangenen zwei Wochen in Wartha unterwegs gewesen. Vom Betriebsgelände eines örtlichen Unternehmens ließen sie Alu-Schrott und Befestigungstechnik im Wert von rund 1.600 Euro mitgehen. Der Kriminaldienst Hoyerswerda nahm die Ermittlungen auf. (dp)

Betrunkener Autofahrer baut Unfall

Elsterheide, OT Seidewinkel, Zum Rodelberg

24.10.2024, 17:55 Uhr

Ein 66-jähriger Ford-Fahrer hat in Seidewinkel am späten Donnerstagnachmittag betrunken einen Unfall gebaut. Der Mann fuhr auf der Straße Zum Rodelberg und beabsichtigte, nach links in die Straße Am Wasserturm abzubiegen. Dabei überfuhr er einen Bordstein, krachte gegen ein Verkehrsschild und fuhr anschließend in eine Hecke. Danach versuchte der Fiesta-Lenker, sich vom Unfallort zu entfernen. Auf Grund des demolierten Autos kam er nicht weit. Ein Zeuge hinderte den Deutschen an der weiteren Flucht und rief die Polizei. Die Ordnungshüter ließen den

Mann pusten und stellten umgerechnet 3,18 Promille fest. Sie nahmen dem Beschuldigten den Führerschein ab und ordneten eine Blutentnahme an. Personen wurden nicht verletzt, der Sachschaden belief sich auf rund 4.000 Euro. Beamte des Verkehrs- und Verfügungsdienstes Hoyerswerda ermitteln nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort. (dp)

Unfall mit zwei leichtverletzten Personen

Bernsdorf, Hoyerswerdaer Straße

24.10.2024, 18:05 Uhr

Ein Verkehrsunfall mit zwei leichtverletzten Personen hat sich am Donnerstagabend auf der Hoyerswerdaer Straße in Bernsdorf ereignet. Ein 89-jähriger Opel-Fahrer und ein 71-jähriger mit seinem VW hielten wegen eines mit Blaulicht nahenden Polizeiautos am rechten Straßenrand an. Als der Streifenwagen vorbeigefahren war, setzten die beiden Senioren ihre Fahrt fort und stießen seitlich zusammen. Trotz ausgelöster Airbags erlitten der Opel-Lenker und seine 85-jährige Beifahrerin leichte Verletzungen und kamen zur Behandlung ins Krankenhaus. Der Mann im VW blieb unverletzt und konnte weiterfahren. Der Opel Mokka war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden von rund 10.000 Euro. (dp)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbrecher stehlen Motor

Görlitz, Otto-Müller-Straße

23.10.2024, 16:00 Uhr - 24.10.2024, 07:30 Uhr

Einbrecher haben in der Nacht zu Donnerstag aus einer Einrichtung an der Otto-Müller-Straße in Görlitz einen Motor gestohlen. Sie durchtrennten gewaltsam die Mechanik und ließen das Aggregat im Wert von rund 8.700 Euro mitgehen. Die Täter hinterließen zudem rund 200 Sachschaden. Streifenpolizisten des Görlitzer Reviers sicherten Spuren am Tatort und nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (dp)

Einbrecher suchen Garagen und Schuppen heim

Görlitz, Inselweg

23.10.2024, 17:00 Uhr - 24.10.2024, 07:30 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Einbrecher auf dem Inselweg in Görlitz ihr Unwesen getrieben. Die Gauner brachen einen Schuppen auf und

entwendeten diverse Werkzeuge. Dann suchten sie das Nachbargrundstück heim und drangen gewaltsam in eine Garage ein. Auch hier ließen sie verschiedenes Werkzeug mitgehen. Der Gesamtstehlschaden lag bei rund 2.600 Euro. Hinzu kamen circa 3.800 Euro Sachschaden. Polizisten des Einsatzzuges nahmen die Anzeige auf und sicherten Spuren am Tatort. Die weiteren Ermittlungen führt der Kriminaldienst Görlitz. (dp)

Pkw vs. Fahrrad

Schönbach, Löbauer Straße

24.10.2024, 14:40 Uhr

Zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw und einem Fahrrad ist es am Donnerstagnachmittag in Schönbach gekommen. Eine 62-jährige war mit ihrem VW auf der Löbauer Straße von Lawalde in Richtung Schönbach unterwegs. Offenbar tauchte plötzlich ein 14-jähriger mit seinem Rad auf und fuhr von rechts auf die Fahrbahn. Der Junge wurde aufgrund der Kollision mit dem Volkswagen verletzt. Rettungskräfte brachten ihn ins Krankenhaus. Es entstand ein Schaden von circa 5.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt. (al)

Homejacking

Ostritz

24.10.2024, 22:00 Uhr - 25.10.2024 03:30 Uhr

Zu einem Fall von Homejacking ist es in der Nacht zu Freitag in Ostritz gekommen. Unbekannte Täter gelangten in ein Haus und stahlen eine Geldbörse sowie einen Fahrzeugschlüssel. Den dazugehörigen Seat entwendeten sie ebenfalls. Die Bestohlenen beklagten einen finanziellen Schaden von circa 8.150 Euro. Polizisten sicherten Spuren, nahmen die Anzeige auf und schrieben das Fahrzeug zur internationalen Fahndung aus. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Hinweise der Polizei

- Verschließen Sie generell die Wohnungstür, auch bei kurzer Abwesenheit bzw. in der Nacht, wenn möglich zweimal
- Schließen Sie alle Fenster
- Ziehen Sie immer den Schlüssel ab und verwahren Sie diesen außerhalb des Zugriffsbereiches von Fenster und Türen auf
- Verwahren Sie die Wertgegenstände bzw. Fahrzeugschlüssel im Safe auf, soweit vorhanden
- Lassen Sie keine Wertgegenstände bzw. Fahrzeugschlüssel offensichtlich im Flur oder Eingangsbereich liegen
- Auch bei einem Aufenthalt im Garten ist es ratsam, die Wohnungstür verschlossen zu halten!
- Bewahren Sie nie Pin und Karte gemeinsam auf
- Verfügt ihr Fahrzeug über ein Keyless Komfortsystem:

o Legen Sie den Schlüssel nie in der Nähe der Haus- oder Wohnungstür ab bzw. versuchen Sie das Funksignal durch geeignete Maßnahmen (z. B. Aluminiumhüllen) abzuschirmen. Machen Sie vorher den Selbsttest. Nur wenn das Fahrzeug sich nicht einmal dann öffnet, wenn Sie den »abgeschirmten« Schlüssel direkt neben die Fahrzeugschloss halten, haben auch die Diebe mit der Überlistung dieser Technik keine Chance.

Was tun, wenn eingebrochen wurde?

Sollten Sie Geschädigter eines solchen Deliktes geworden sein und einen Einbruch bei sich festgestellt haben, ist Folgendes wichtig:

- Informieren Sie auf direktem Weg und sofort die Polizei.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Tatort vor, lassen Sie alles unverändert und fassen Sie wenn möglich nichts an.
- Verwischen Sie keine Spuren, berühren oder entfernen Sie nichts - jede kleinste Spur kann ein wichtiger Hinweis auf die Täter sein und zu den Ermittlung beitragen.

Die eingesetzten Kräfte der Polizei dokumentieren und sichern die Spuren eigenständig.

Links

Beachten Sie zu dem Thema auch folgende Links.

- <https://polizei-beratung.extrapol.de/themen-und-tipps/diebstahl/sicherheit-rund-ums-fahrzeug/>
- <https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/ausstattung-technik-zubehoer/assistentensysteme/keyless/>

Vor-Ort-Beratung

Die Beratungsstelle der Polizei bietet betroffenen Unternehmern, Mietern oder Hauseigentümern kostenlose sicherungstechnische Beratungen an. Ziel dieser Vor-Ort-Beratungen ist es, Ihr Sicherheitsniveau auf Schwachstellen zu überprüfen und Lösungsmöglichkeiten zu erörtern. Dazu vereinbaren Sie bitte per Mail unter praevention.pd-gr@polizei.sachsen.de einen Termin. (al)

Eskalation verhindert

Löbau, Weißenberger Straße

25.10.2024, 01:50 Uhr

Bei einer allgemeinen Verkehrskontrolle in der Nacht zu Freitag in Löbau haben Beamte eine Eskalation noch einmal verhindern können. Sie stoppten einen polnischen VW auf der Weißenberger Straße. Bereits als die Polizisten an das Fahrzeug herantraten, griff einer der Mitfahrer nach einem Baseballschläger. Alle vier Insassen verhielten sich zunächst unkooperativ und aggressiv. Erst nach lautstarker Aufforderung der Polizisten ließen die Männer von ihren Vorhaben ab.

Da aus dem Auto ein starker Cannabisgeruch stieg und der 28-jährige Fahrzeugführer einen berauschten Eindruck machte, ging es für ihn zur Blutentnahme. Er wird sich wegen des Verdachts des Fahrens unter dem Einfluss von Drogen zu verantworten haben. (al)

Krad und Fahrrad entwendet

Bad Muskau, Goetheweg

22.10.2024, 21:00 Uhr - 23.10.2024, 11:00 Uhr

24.10.2024 polizeibekannt

Ein Krad und ein Fahrrad sind in den vergangenen Tagen aus einer Garage am Goetheweg in Bad Muskau verschwunden. Unbekannte brachen in das Gebäude ein und stahlen die rote Suzuki sowie ein schwarz-weißes Fahrrad der Marke Haibike. Das Diebesgut hatte einen Wert von circa 750 Euro. Polizisten nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst des zuständigen Reviers ermittelt. (al)

Fahrrad aus Hinterhof gestohlen

Weißwasser/O.L., Straße der Einheit

23.10.2024, 22:00 Uhr - 24.10.2024, 10:00 Uhr

Diebe haben in der Nacht zu Donnerstag an der Straße der Einheit in Weißwasser zugeschlagen. Sie brachen in einen Schuppen ein und erbeuteten ein Dirtbike im Wert von etwa 6.000 Euro. Eine Streife nahm die Anzeige auf und sicherte Spuren am Tatort. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser. (al)